

Produktname: Alkyl-DHAP-Synthase Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86521**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:100,FC 1:10-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW:73 kDa; Observed MW:73 kDa

Antigen-Informationen

Genname	Alkyl-DHAP synthase
Alternative Namen	ADAS; ADPS; RCDP3; ADAP-S; ADHAPS; ALDHPSY
Gen-ID	8540
SwissProt ID	O00116
Immunogen	Rekombinantes Protein der humanen Alkyl-DHAP-Synthase

Hintergrund

Dieses Gen gehört zur Familie der FAD-bindenden Oxidoreduktasen/Transferasen Typ 4. Es kodiert für ein Protein, das den

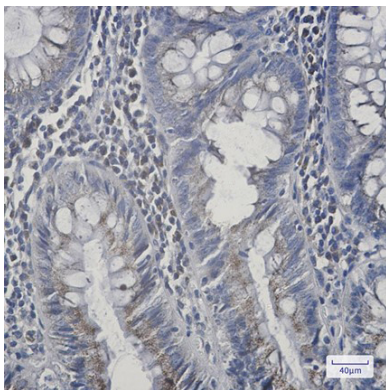
zweiten Schritt der Etherlipid-Biosynthese katalysiert, bei dem Acyl-Dihydroxyacetonphosphat (DHAP) durch die Addition eines langkettigen Alkohols und die Abspaltung eines langkettigen Säureanions in Alkyl-DHAP umgewandelt wird. Das Protein ist auf der Innenseite der Peroxisomenmembran lokalisiert und benötigt FAD als Cofaktor. Mutationen in diesem Gen wurden mit der rhizomelen Chondrodysplasia punctata Typ 3 und dem Zellweger-Syndrom in Verbindung gebracht. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

-

Bilddaten

Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen Alkyl-DHAP-Synthase in einer Verdünnung von 1:2000.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Dickdarmkrebs unter Verwendung des Antikörpers AMRe86521.